

PRESSEINFORMATION



Int. Semperit

Rallye



1200 Wien
Jägerstraße 63/4/12
Tel. 01/330 70 39
Fax 01/330 70 39-25

17. Int. Semperit Rallye im Zeichen der großen Revanchen

Die neuen Staatsmeister ROSENBERGER und BRANDNER werden die Gejagten sein
Dazu noch Herzschatzfinale bei den Fiat Cinquecentos und im Seat Ibiza Cup

Nachdem schon vor der 17. Int. Semperit Rallye, die vom 5. - 8. November im Raum Waidhofen/Thaya stattfindet, die Titelentscheidungen in der Gruppe A durch KRIS ROSENBERGER (Toyota) und in der Gruppe N durch MICHAEL BRANDNER (Mitsubishi) gefallen sind, wird es im Waldviertel zu den großen Revanche-Duellen der Geschlagenen kommen.

Die Jäger der Gruppe A werden der oberösterreichische Überraschungsmann in der Meisterschaft, MARKUS MITTERBAUER (Toyota) und der Steirer WILLI STENGGER (Ford) sein. Bei diesem beiden Piloten geht es darüber hinaus noch um den offenen Vize-Meistertitel - Mitterbauer muß dabei vor Stengger ins Ziel kommen um Zweiter zu werden.

Revanchegefühle hat natürlich auch Oldboy SEPP HAIDER, der mit seinem Peugeot 306 Maxi beim Finale zeigen möchte, daß er bisher unter Wert geschlagen wurde. Nicht zu vergessen ist auf die VW-Piloten MUNDL BAUMSCHLAGER, HERBERT LETTNER und FRITZ WALDHERR (Siegerauto - Steiermark-Rallye). Gespannt kann man auch sein auf die Weltpremiere des VW GOLF GTD, der von Überraschungssieger (Steiermark-Rallye) MUNDL BAUMSCHLAGER zum Einsatz gebracht wird. Gute Platzchancen hat auch der Türke NEJAT AVCI, der mit seinem Renault Maxi Megane die Formel 2 Wertung in der EM anführt.

In der Gruppe N wird Michael Brandner (Mitsubishi) wahrscheinlich nur einen Gegner haben. Vorjahresmeister ACHIM MÖRTL aus Kärnten, der mit dem Subaru zuletzt schwerwiegende Motorprobleme hatte. Er wird, nach eigenen Aussagen ohne Rücksicht auf Verluste, bei der Int. Semperit Rallye angreifen.

Heiß hergehen wird es auch im Seat Ibiza Cup. HANS SCHACHINGER, der zur Halbzeit der Saison gegenüber KARIM PICHLER mit 1:3 an Siegen zurücklag, konnte sich bei den letzten Rallyes durchsetzen und jetzt mit 4:3 Erfolge die Führung gegenüber Pichler übernehmen.

In der Fiat Cinquecento Trofeo gibt es noch drei Titelanwärter. BERNHARD GERAMB mit den besten Chancen, muß sich ROLAND FRISCH und STEFAN FÖRSTER vom Leibe halten, dann könnte er sich den begehrten Titel holen.

Neben den genannten Piloten wird es fast alle Jahre wieder bei der Int. Semperit Rallye zum großen Duell der Ost-Champions kommen. Die Meister aus Ungarn, Tschechien, Slowenien, Kroatien, Slowakei und Polen wollen sich diesen inoffiziellen Titel sichern.

Die Pressekonferenz zur 17. Int. Semperit Rallye findet am 29. Oktober 1997 um 19:00 Uhr im Autobahnrestaurant ROSENBERGER, Großram statt.

Um Ihre Berichterstattung bemüht

17. Int. Semperit Rallye 1997
Armin Holenia
Pressedienst
Tel: 0664-201 27 00
Wien, am 29. Okt. 1997